

Gilberte de Courgenay (Original-Liedtext)

1. By Prunterut im Jura,
da hät en Wirt es Huus.
da luegt es Meitschi alli Stund
dreimaal zum Fenschter uus.
Und fragsch du denn d'Soldate,
wer ächt das Meitschi sei,
so lupft es jedem Schwyzerbueb
sys Herz und au sys Bei.

Refrain:

C'est la petite Gilberte,
Gilbert' de Courgenay;
Elle connaît trois cent mille soldats
et tous les officiers.
C'est la petite Gilberte
Gilbert' de Courgenay;
on la connaît dans toute la Suisse
et toute l'armée.

2. Sig eine en Trompeter
sig eine en Tambuur,
sig eine simple Solitat,
si het en a de Schnur.
Vom Korporal zum Lütenant,
bis ufe zum Major,
wer het die alli mitenand
bim Zipfel und bim Oor?

Refrain:

Refrain:

C'est la petite Gilberte,
Gilbert' de Courgenay;
elle cherche ses trois cent mille soldats
et tous ces officiers.
C'est la petite Gilberte,
Gilberte de Courgenay:
elle pleure maintenant pour toute la Suisse
et toute l'armée.

3. Und fragsch: Was Tüfels het sie denn,
isch die denn gar so schön?
Ach was, ich han scho i der Schwyz
mängs Tusig schöneri g'see.
S'weiß keine rächt, wora das lyt
am Aug oder am Schue.
Doch das isch wurscht, me wird verruckt
und rüeft einander zue.

Refrain:

4. Und gäbt me mir es Regiment,
ich sägti: O herrje,
o wär i doch nur Lütenant,
und nur in Courgenay!
Was nützed mir all Offizier
und über tusig Maa
ich mueß doch gopfetammisich
ganz öppis anders ha!

Refrain:

5. Und wenn de Dienscht denn dure isch
und alles hei zue gaat,
und denn de Wirtin ihres Huus
leer a de StraÙe schtaat;
Wer wüsch am Fenschter d'Äugli uus
und lueget i d'Ajoie
und trured um die dreimal
hunderttusig Maa?